



Verhaltensregeln zur Durchführung des eingeschränkten Trainingsbetriebs aufgrund Covid-19

Bei den folgenden Punkten handelt es sich nicht um Empfehlungen, sondern um zwingend einzuhaltende Verhaltensregeln, um den Trainingsbetrieb anbieten zu können. Haltet euch bitte im Sinne der Gemeinschaft und der Gesundheit aller im Verein an diese Vorgaben!

WIR TRAINIEREN IN DER ÖFFENTLICHKEIT. UNSER ALLER VERHALTEN AUF DEM TRAININGSPLATZ WIRD MIT SICHERHEIT UNTER BEOBACHTUNG STEHEN. WIR REPRÄSENTIEREN DEN VEREIN NACH AUSSEN UND WOLLEN VORBILD SEIN!

Bei etwaigen Fragen zu den Verhaltensregeln entscheidet der vom Verein eingesetzte „Corona Beauftragte“ über einen möglichen Trainingsbetrieb von Mannschaften oder einzelnen Spielern. Dieser Beauftragte wird auch die Corona bedingten Trainingszeiten erarbeiten und festlegen. Grundsätzlich wird eine Trainingszeit von 90 Minuten pro Mannschaft terminiert. Dem ist Folge zu leisten! Eine etwaige Haftung aufgrund vorsätzlicher, fahrlässiger Handlung oder Handlung entgegen den Vorgaben des Corona Beauftragten für die Trainings der Mannschaften übernehmen die jeweiligen Übungsleiter nach Übergabe der Verhaltensregeln.

- 1) Einwandfreier Gesundheitszustand. Bitte bei allgemeinem Unwohlsein, Husten, Fieber (ab 38 Celsius), Atembeschwerden oder anderen Covid-19-Symptomen unbedingt zu Hause bleiben. Gleiche Vorgaben gelten bei Personen des gleichen Haushalts (Eltern usw.).
- 2) Bei einem positiven Test auf das Corona-Virus (Covid-19) im eigenen Haushalt muss der jeweilige Spieler/Trainer 14 Tage aus dem Trainingsbetrieb genommen werden.
- 3) Organisiert eine individuelle An- und Abreise. KEINE Fahrgemeinschaften bilden.
- 4) Kommt bitte ca. 10 Minuten vor Trainingsbeginn fertig umgezogen zum Sportplatz. Die Umkleidekabinen und Duschen stehen NICHT zur Verfügung. Denkt an eine Wärmejacke/Wechselwäsche für nach dem Training, um nicht auszukühlen. 10 Minuten nach dem Training solltet ihr den Sportplatz wieder verlassen haben.
- 5) Maskenpflicht beim Betreten und Verlassen des Sportgeländes (nicht beim Training)

- 6) Keine Begrüßungsrituale wie Handshake etc. oder Torjubel im Training. Es gilt zu jeder Zeit den Mindestabstand von 1,5 Meter einzuhalten.
- 7) Bringt eure eigenen Getränke mit ins Training. Ein Auffüllen am Sportplatz ist nicht möglich.
- 8) Vor und nach dem Training werden die Hände gewaschen und desinfiziert. Flüssigseife sowie Desinfektionsmittel werden vom Verein zur Verfügung gestellt.
- 9) Die Toiletten im Vereinsheim sind benutzbar, müssen aber nach der Benutzung ebenfalls desinfiziert werden.
- 10) Vor und nach dem Training sorgt ausschließlich der Übungsleiter für das Trainingsmaterial (nur das Nötigste erlaubt) und ist für die ordnungsgemäße Desinfektion und Ordnung (betrifft auch Bälle) verantwortlich und die Bereitstellung auf dem Feld durch seine Person.
- 11) Während des Trainings sind keine Zuschauer erlaubt, die Eltern warten bitte in den Autos. Es findet ausschließlich körperkontaktloses Training statt. Beispiele: Dribbeln, Torschuss, Passübungen, Lauf- und Sprinteinheiten. Keine Kopfbälle oder Einwürfe trainieren. Spucken und Naseputzen auf dem Feld ist ebenfalls untersagt.
- 12) Das Training findet in bis zu einer maximalen Spieleranzahl statt. Dazu werden maximal 20 Spieler pro Trainer betreut.
- 13) Leibchen werden (wenn benötigt) zur Verfügung gestellt und nach dem Training vom Trainer/Übungsleiter eingesammelt und gewaschen.

Allgemeine Vorgaben für Trainingseinheiten (BFV)

- Alle Trainingsangebote werden als Freiluftaktivität durchgeführt, da das Infektionsrisiko durch den permanenten Luftaustausch verringert wird.
- Die Spieler dürfen sich beim Beginn des Trainings nicht wie üblich händisch begrüßen. Auch das klassische „Eck“ darf nicht durchgeführt werden, da die Abstände nicht eingehalten werden können.
- Auch beim gemeinsamen Tragen von Toren ist der Mindestabstand einzuhalten.
- Jeder soll sein eigenes Getränk mitbringen und darauf achten, dass es nicht zu Verwechslungen kommt.
- Durch die Bildung einer Maximalanzahl im Training (19 Spieler plus 1 Trainer), die im Optimalfall auch stets in der gleichen Zusammensetzung trainiert, wird das Einhalten der Distanzregeln erleichtert und im Falle einer Ansteckungsgefahr ist nur diese Gruppe betroffen bzw. mit Quarantäne-Maßnahmen zu belegen. Um Infektionsketten leichter nachverfolgen zu können, sollte eine Trainingsliste erstellt werden, auf der notiert wird, wer bei welcher Trainingseinheit anwesend war.
- Ein Trainer/Übungsleiter ist für die Gruppe (bis zu 20 Personen inklusive Trainer/Betreuer) zuständig.
- Auf einer (regulären) Sportplatzhälfte können maximal 10 Spieler trainieren. Bei kleineren Fußballplätzen jeweils nur eine kleinere Gruppe.
- Die Belegung eines Sportplatzes erfolgt durch maximal 1 Gruppe. Jede Gruppe besteht aus maximal 20 Spielern (inklusive 1 Trainer/Betreuer) -> Steuert Corona Beauftragter des Vereins!
- Wir empfehlen, dass bei 1 Gruppe pro Sportplatz auch zwei Trainer/Betreuer auf dem Feld sind, um die Einhaltung der Abstandsregeln zu gewährleisten.
- Erlaubt sind nur Übungsformen ohne Gegenspieler unter Einhaltung des Mindestabstandes (z.B. Passspiel/Torschuss).

- Nicht erlaubt ist das klassische Fußball spielen („Abschlusspiel“), auch nicht unter Einhaltung der Mindestabstände.
- Gerade bei den ersten Trainingseinheiten ist auf eine angemessene Belastungssteuerung zu achten -> geringe Intensitäten werden empfohlen.
- Das Training muss zwingend kontaktfrei gestaltet werden, d. h. trainiert werden insbesondere keine Zweikämpfe.
- Die Feldspieler bewegen die Bälle auf dem Platz ausschließlich mit dem Fuß. Ausschließlich ein Torwarthandschuhe tragender Torhüter darf den Ball mit den Händen berühren.
- Ein-oder Zuwürfe sind nicht Gegenstand der Trainingsformen.
- Kopfbälle werden im Training nicht durchgeführt (hier ist die Infektionsgefahr besonders hoch!).
- Der Mindestabstand ist besonders auch bei wartenden Spielern zu beachten.
- Neben den Übungsformen mit Ball und ohne Gegenspieler können Konditionstraining, Athletiktraining und Individualtraining unter Berücksichtigung der Hygiene-und Abstandsregeln Gegenstand des Trainings sein.

Organisation und Ablauf des eingeschränkten Trainingsbetriebs aufgrund Covid-19

Um ein Höchstmaß an Absicherung und Versicherung auch für die Trainer/Übungsleiter zu gewährleisten, bitten wir um Einhaltung folgender Organisations-und Ablaufpunkte.

- a) Bitte klärt im Vorfeld zum Trainingsstart ab, ob jemand der Spieler zu einer Risikogruppe gehört. Für diese Spieler kann zum jetzigen Zeitpunkt kein Trainingsbetrieb angeboten werden.
- b) Die Spieler melden sich per WhatsApp oder telefonisch bei ihrem Trainer an, eine Abmeldung ist nicht notwendig, es soll sich kein Spieler verpflichtet fühlen. Durch eine vorzeitige Anmeldung ist die Einhaltung der maximalen Spieleranzahl gewährleistet und ihr könnt bereits im Vorfeld die Anwesenheitsliste füllen und die Gruppen einteilen. Die maximale Spieleranzahl pro Training darf keinesfalls überschritten werden.
- c) Vor und nach dem Training waschen sich die Spieler die Hände und desinfizieren diese. Dafür steht Flüssigseife und Desinfektionsmittel vom Verein zur Verfügung. Bitte gebt diese Sachen nicht aus der Hand und/oder lasst sie irgendwo stehen.
- d) Achtet im eigenen Interesse und im Interesse des möglich gemachten Trainingsbetriebs auf die Einhaltung der Verhaltensregeln.
- e) Die Anwesenheitsliste ist bis auf weiteres ohne jede Ausnahme zu führen, vor dem Training auszufüllen und vom Trainer/Übungsleiter dem Corona-Beauftragten des Vereins zu übergeben.
- f) Achtet auf die räumliche Trennung auf dem Feld.
- g) Die Spieler haben nach dem Training zügig innerhalb von 10 Minuten das Vereinsgelände wieder zu verlassen. Die Abstandsregel ist auch dann einzuhalten. Bitte organisiert dies so im Trainingsbetrieb (Pufferzeit zwischen zwei Trainingseinheiten ca. 10 Minuten).
- h) Neigt sich die Seife oder das Desinfektionsmittel dem Ende, gebt unverzüglich dem Corona-Beauftragten Bescheid.

Corona-Beauftragte des SV Leobendorf: Daniel Burr, Stefan Thaler